

Fischarten-Datenblatt

Name:	AMERIKANISCHER WEIÄSTIRN-MESSERFISCH
Wissenschaftl. Name:	Apteronotus albifrons
Herkunft:	Amazonas, Rio Paraguay, Brasilien, Peru, Venezuela, Guyana
Größe:	bis 50 cm
Beckenlänge:	250 cm
pH-Wert:	6,5 bis 7
Wasserhärte:	5-6Ä° dGH
Temperatur:	23-28Ä° C
Ernährung:	FleischstÄ¼ckchen, Lebendfutter, RegenwÄ¼rmer
Pflege:	<p>Die Pflege dieser besonderen Fische ist nur fÄ¼r fortgeschrittene Aquarianer zu empfehlen. Die Art bevorzugt dunkle Aquarien mit vielen VersteckmÄ¼glichkeiten, am Anfang zeigen sie sich scheu aber mit der Zeit kÄ¼nnen sie zutraulich werden. Am beste sind sie mit ruhigen Fischen zu vergesellschaften.</p> <p>Der Fisch sollte im VerhÄ¼ltnis 1 MÄ¼nnchen auf 5 Weibchen gehalten werden. Jeder Fisch benÄ¼tigt ein eigenes RÄ¼hrenversteck.</p> <p>Sie bevorzugen feine Bodengrund und gut bepflanzten Aquarien. Die Zucht ist ziemlich schwierig, es gibt einen Bericht von 1996, in dem die Zucht gelang mit WasserstrÄ¼mung von zwei Innenfiltern. Das Paar laichte am Filtereingang, etwa nach 60-90 Stunden waren die Larven sichtbar. Nach neun Tagen konnte mit Artemia gefÄ¼ttert wurden.</p> <p>Etwa nach zehn Wochen sind die Tiere 4 bis 5 cm lang. Diese Fische kÄ¼nnen bis zu 16 Jahren alt werden und im Aquarium eine GrÄ¼Ä¼e zwischen 15 cm und 40 cm erreichen, sind aber gegen Frischwasser empfindlich.</p> <p>Besonderheit: Die Fische besitzen ein schwaches elektrisches Organ, das fÄ¼r die Nahrungssuche benutzt wird.</p> <p>PersÄ¼nliche Beobachtung: Besonders beeindruckend sind die undulierenden Bewegungen der untere Flosse, die sie wie ein schwarzer Geist durchs Aquarium schweben lÄ¼sst. Zurecht wird die Art in der Englischen Sprache "Black Ghost" genannt.</p>